

MICHAEL SULZBACHER · PETER ATZIG

Friedrich  
Gottlob  
Hoffmann

GRASSI MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST LEIPZIG

SANDSTEIN VERLAG

# Inhalt

	EVA MARIA HOYER
6	<b>Vorwort</b>
	MICHAEL SULZBACHER · PETER ATZIG
8	<b>Einleitung</b>
	SABINE SCHNEIDER
10	<b>Mode und Luxus</b> Zum Einrichtungsstil um 1790 in Leipzig
	KARSTEN HOMMEL
26	Die »Rostische Kunsthandlung« und »Kunstmanufactur« in Leipzig und ihr Gründer Carl Christian Heinrich Rost
<b>Friedrich Gottlob Hoffmann (1741–1806)</b>	
	PETER ATZIG
41	<b>Biografie</b>
	MICHAEL SULZBACHER
62	<b>Erzeugnisse der Werkstatt</b>
63	1 Die Entwicklung des charakteristischen Stils der Werkstatt und die Zusammenarbeit mit Carl Christian Heinrich Rost
119	2 »Abbildungen der vornehmsten Tischlerarbeiten« 1789
179	3 »Neues Verzeichnis und Muster-Charte« 1795
291	4 Kopie, Umkreis, Nachfolge und zwei Leipziger Meisterstücke
	MICHAEL SULZBACHER
307	<b>Materialien und Konstruktion</b>
308	Die verwendeten Hölzer
312	Konstruktion
316	Beschläge und Schlösser
324	Malerei
	MICHAEL SULZBACHER
329	<b>Vom Handwerk zur »Fabrication«.</b> <b>Das Werk Hoffmanns an der Schwelle zu einer neuen Zeit</b>
330	Friedrich Gottlob Hoffmann und die »Rostische Kunsthandlung«
335	Die Warenkataloge Friedrich Gottlob Hoffmanns
342	Friedrich Gottlob Hoffmann und David Roentgen
346	Literatur
351	Abkürzungen
352	Personenregister
354	Fotonachweis
356	Autoren
358	Leihgeber
359	Impressum